Presseinformation

11. M rz 2009

„Bildungskatalog" für Personal der Landeskliniken erweitert

Sobotka: Wichtiger Beitrag zur Erweiterung des Wissensstands

Weil permanente Fort- und Weiterbildung der MitarbeiterInnen der NÖ Landeskliniken für ein bestmöglich funktionierendes Gesundheitswesen oberste Priorität hat, wurde das im aktuellen „Bildungskatalog" zusammengefasste Seminarangebot von 45 im Jahr 2008 auf nunmehr 63 erhöht und um einige Neuerungen ergänzt.

„Der ‚Bildungskatalog\' ist ein wichtiger Beitrag, um auch in Zukunft höchste Qualität sowie beste Behandlung und Pflege in den 27 NÖ Landeskliniken zu garantieren. Beste und modernste Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anbieten zu können - egal ob im medizinischen, pflegerischen oder kaufmännischen Bereich - ist für uns in Niederösterreich von enormer Bedeutung", sagte dazu Landeshauptmannstellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka.

Der jährlich erscheinende „Bildungskatalog" für alle MitarbeiterInnen der NÖ Landeskliniken dient der Abrundung des innerbetrieblichen Fortbildungsangebots der einzelnen Häuser. Im Jahr 2008 haben insgesamt 850 Beschäftigte an den verschiedenen Seminaren teilgenommen, was einer Steigerung von 50 Prozent gegenüber dem Jahr zuvor entsprach.

Bei den Neuerungen im „Bildungskatalog 2009" handelt es sich beispielsweise um die Darstellung aller TrainerInnen inklusive kurzer Beschreibung ihrer beruflichen Schwerpunkte sowie um die Präsentation von MitarbeiterInnen der einzelnen Standorte. Erstmals werden auch verschiedene EDV-Seminare angeboten. Weiters können neben den MitarbeiterInnen der Landeskliniken heuer auch alle Bediensteten der NÖ Landespflegeheime die Angebote nützen.

„Wir wollen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei ihren anspruchsvollen Tätigkeiten in den Landeskliniken entsprechend unterstützen. Der ‚Bildungskatalog\' leistet mit seinem umfangreichen Angebot an Fortbildungsveranstaltungen einen wichtigen Beitrag dazu, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter laufend ihr Wissen erweitern können", so Sobotka.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: NÖ Landeskliniken-Holding, Telefon 02742/31 38 13-0.

E-Mail: presse@noel.gv.at